

Lily Gramatikov & Parfen Laszig

Bulimia nervosa – Psychodynamik und Behandlungstechnik

Die Bulimie gehört zu den klassischen Eßstörungen. Patientinnen mit einer bulimischen Symptomatik sind in der ambulanten psychotherapeutischen Praxis häufig. Zu den Leitsymptomen der Bulimie gehören Eßattacken sowie die sich daran anschließenden Versuche, die übermäßige Kalorienaufnahme wieder rückgängig zu machen, meist durch selbstinduziertes Erbrechen oder Laxantienabusus. Zentral ist weiterhin eine übermäßige und unverhältnismäßige Angst vor Gewichtszunahme. Im Seminar werden zunächst psychodynamische Ätiologieansätze diskutiert. Dabei stehen triebtheoretische Modelle solchen Erklärungsversuchen gegenüber, die frühe Ich-strukturelle Störungen in den Mittelpunkt stellen. Aktuelle Ansätze betonen vor allem die Bedeutung der Körperschemastörung und der spezifischen Verzerrung des Körperbilds. Psychoanalytisch lassen sich diese Aspekte im Begriff des Körper-Selbst fassen, das als Teil des Selbstkonzeptes Körpererfahrungen und Körperphantasien beinhaltet. Anschließend befaßt sich das Seminar mit störungsspezifischen Behandlungstechniken für das ambulante wie auch das stationäre Setting. Dabei soll besonderes Gewicht auf die praktische Anwendung bei laufenden Behandlungsfällen der Seminarteilnehmer/innen gelegt werden.

Teilnehmer: Für Kandidat/innen des IPP, HIT, HIP und PIH.

Wir bitten um eine Voranmeldung per eMail an: seminar@parfen-laszig.de oder lily.gramatikov@web.de

Termine:	Fr., 15.09.12	Zeit: 20.30 - 22.00 Uhr
	Sa., 13.10.12	Zeit: 09.30 - 14.00 Uhr
	Sa., 20.10.12	Zeit: 09.30 - 14.00 Uhr

Literatur:

Die Literatur wird Mitte Juli online gestellt: <http://www.parfen-laszig.de/parfen-laszig/lehre/>